

Portfolio Deutsch

Aussichten

Redaktion: Coleen Clement, Annette Kuppler, Katharina Heydenreich

Layout: Claudia Stumpfe

Satz: Regina Krawatzki, Stuttgart



Inhaltsverzeichnis

Das Aussichten-Portfolio:

3 | Einleitung

Sprachenpass:

5 | Sprachenpass: Deutsch

Sprachbiografie:

7 | Erfahrungen mit der deutschen Sprache

9 | Ziele

10 | Deutsch-Trainingsplan

11 | Deutsch im Deutschkurs

12 | Lernstrategien

14 | Checklisten: Einführung

15–19 | Checklisten: Niveau A1

20–24 | Checklisten: Niveau A2

25–29 | Checklisten: Niveau B1

Dossier:

30 | Dossier: Beispiele

31 | Dossier: Verzeichnis

32 | Bescheinigung **Aussichten A1**

33 | Bescheinigung **Aussichten A2**

34 | Bescheinigung **Aussichten B1**



Aussichten A1

A1

Kursbuch mit

2 Audio-CDs

978-3-12-676200-7



Aussichten A2

A2

Kursbuch mit

2 Audio-CDs

978-3-12-676210-6



Aussichten B1

B1

Kursbuch mit

2 Audio-CDs

978-3-12-676220-5



Das Aussichten Portfolio

Was ist ein Portfolio?

Das Portfolio ist ein Lerntagebuch. Es begleitet Sie auf Ihrem Weg, Deutsch zu lernen. Mit dem Portfolio können Sie Ihren eigenen Lernprozess sehr intensiv beobachten. Sie analysieren Ihre Sprachkenntnisse, sammeln Informationen und Materialien und denken über Fragen rund um das Deutschlernen nach: Was habe ich gelernt? Wie habe ich gelernt? Wie lerne ich am besten? Welche Materialien haben mir geholfen? Was habe ich selbst bisher produziert? Wo stehe ich jetzt? Was möchte ich noch lernen?

Wie ist das Portfolio aufgebaut?

Das *Aussichten* Portfolio orientiert sich am Europäischen Sprachenportfolio des Europarates und am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Der GER teilt sprachliche Fertigkeiten (= Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) in 6 Niveaus (A1, A2, B1, B2, C1, C2) und beschreibt, was man in einer Sprache auf den verschiedenen Niveaus kann. Diese Kann-Beschreibungen und die Niveaus gelten für alle europäischen Sprachen. Somit kann man das erreichte Niveau in einer Sprache einschätzen und mit anderen Sprachen vergleichen.

Das *Aussichten* Portfolio besteht wie das Europäische Sprachenportfolio aus drei Teilen: dem Sprachenpass, der Sprachbiografie und dem Dossier.

Teil 1 Sprachenpass: ↪ S. 5

Der Sprachenpass zeigt, wie gut Sie bereits Deutsch können. Hier sieht man auf einen Blick, welche Niveaustufe Sie erreicht haben (A1, A2 oder B1), welche Kurse Sie besucht haben und welche Prüfungen Sie gemacht haben. Ihr Sprachenpass ist vielleicht auch für andere interessant: Sie können ihn immer wieder aktualisieren und zum Beispiel vorzeigen, wenn Sie sich für einen neuen Deutschkurs anmelden.

Teil 2 Sprachbiografie: ↪ S. 7

Die Sprachbiografie ist der zentrale Teil Ihres Portfolios. Hier denken Sie darüber nach, wie Sie persönlich Deutsch lernen. Sie notieren, welche Erfahrungen Sie mit der deutschen Sprache machen, was Sie wann lernen möchten, wie Sie im Kurs lernen und welche Lernstrategien für Sie hilfreich sind. Außerdem gibt es in diesem Teil Checklisten. Mit den Checklisten können Sie feststellen, was Sie auf Deutsch schon können bzw. was Sie in *Aussichten* bereits gelernt haben.

Teil 3 Dossier: ↪ S. 30

Im Dossier können Sie alles sammeln, was Sie für Ihren Lernprozess wichtig finden: Ihre Texte, E-Mails, Briefe, Gedichte, Collagen, Projektergebnisse usw., aber auch andere Materialien wie Postkarten, Zugtickets, Formulare ... Außerdem können Sie im Dossier Kopien Ihrer offiziellen Sprachdokumente (Bescheinigungen aus Kursen, Zeugnisse, ...) abheften.



■ Wie erstellen Sie Ihr Portfolio?

Legen Sie einen Ordner an: Drucken Sie die Seiten aus und heften Sie die Blätter mit den zusätzlichen Dokumenten in Ihren Ordner ein. Für eine bessere Übersicht können Sie noch Registerkarten mit *Sprachenpass*, *Sprachbiografie* und *Dossier* beschriften und einheften.

■ Wie arbeiten Sie mit dem Portfolio?

In der *Sprachbiografie* können Sie sich mit Ihrem Lernprozess beschäftigen und herausfinden, wie Sie am besten lernen. Bearbeiten Sie die verschiedenen Seiten in regelmäßigen Abständen. Auf der Seite Deutsch im Deutschkurs (S. 11) können Sie nach jedem Unterricht notieren, was Sie gemacht haben. Die anderen Übersichten (Erfahrungen mit der deutschen Sprache, Ziele und Lernstrategien) und die Checklisten sollten Sie nach einem Kurs oder nach fünf Lektionen mit *Aussichten* aktualisieren. Ergänzen Sie die Listen immer, wenn sich etwas verändert hat.

Mit dem *Sprachenpass* können Sie Ihre aktuellen Deutschkenntnisse dokumentieren. Füllen Sie ihn immer dann aus, wenn Sie ihn z. B. für eine Bewerbung brauchen. Ihr aktuelles Profil erstellen Sie, indem Sie Ihre Ergebnisse aus den Checklisten in die Tabelle auf S. 5 übertragen.

Das *Dossier* ist ihre ganz persönliche Sammlung. Dort können Sie abheften, was Sie wollen und wann Sie wollen. Das Symbol  zeigt Ihnen im Kurs- und im Arbeitsbuch, welche Produkte vielleicht interessant sind. Bestimmt finden Sie aber auch andere Materialien, die Sie sich gern später noch einmal anschauen möchten.



Sprachenpass: Deutsch

Name

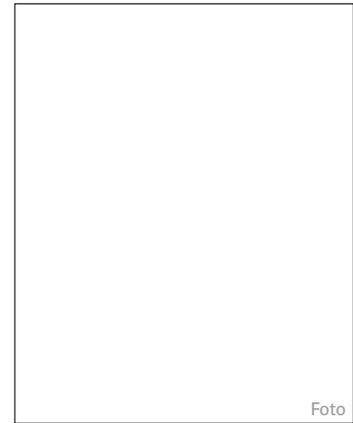
Adresse

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Meine Muttersprache(n)

Meine Fremdsprache(n)



Aktuelles Profil der Deutschkenntnisse

	A1	A2	B1
Hören			
Lesen			
An Gesprächen teilnehmen			
Zusammenhängendes Sprechen			
Schreiben			

Ort, Datum

Unterschrift



Deutschkurse

Datum (von ... bis)	Kurs (Niveau, Anzahl der Stunden, ...)	Institution / Ort	ggf. Ergebnis / Note

Prüfungen

Datum	Prüfung	Institution / Ort	Ergebnis

Sonstige Erfahrungen mit Deutsch

Datum	Kurzbeschreibung
Juli 2003	Urlaub in Österreich



Erfahrungen mit der deutschen Sprache

Wo, wie und wann sind Sie bisher der deutschen Sprache begegnet? Was war besonders wichtig?
Notieren Sie in der Tabelle Beispiele für Ihre persönlichen Erfahrungen mit Datum.

Situationen / Orte	Beispiel	Datum / Zeitraum
bei Kontakten	mit Frau Keller im Treppenhaus über das Wetter gesprochen	15.4.2009
im Beruf		
in der Freizeit	Badminton mit deutschem Kollegen	immer dienstags
im Kino/ im Theater		
im Deutschkurs		
in Medien (Radio, Zeitung, Internet, ...)		



Erfahrungen mit der deutschen Sprache

Deutsch – wie oft? Wie ist Ihr Kontakt zur deutschen Sprache? Hören Sie in Ihrem Alltag viel Deutsch?
Wie häufig schreiben Sie etwas auf Deutsch? Wie verändert sich das?
Zeichnen Sie Balken wie im Beispiel und ergänzen Sie das Datum.

Datum: 6.8.2009

täglich

mehrmals pro Woche

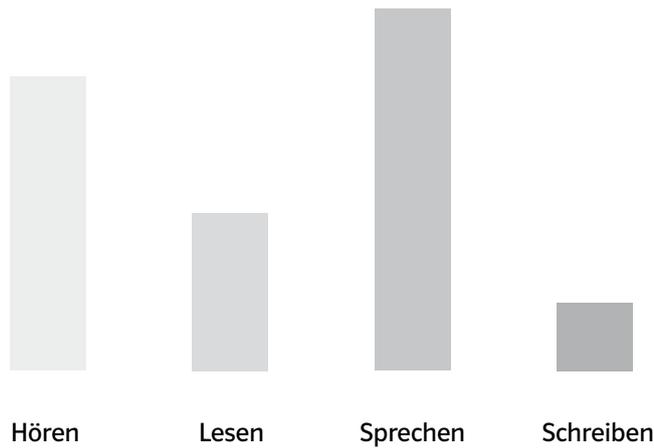
einmal pro Woche

mehrmals im Monat

einmal im Monat

eher selten

nie



Datum:

täglich

mehrmals pro Woche

einmal pro Woche

mehrmals im Monat

einmal im Monat

eher selten

nie

Hören Lesen Sprechen Schreiben



Ziele

Sie lernen Deutsch. Welche Ziele haben Sie dabei? Wie und bis wann können Sie diese Ziele erreichen?

1. Tragen Sie zuerst ein Ziel ein.
2. Notieren Sie, bis wann Sie dieses Ziel erreichen möchten.
3. Überlegen Sie dann, was Sie tun können, um Ihr Ziel Schritt für Schritt zu erreichen.
Tragen Sie die Schritte ein.
4. Haben Sie das Ziel erreicht? Dann tragen Sie das Datum bei „Ziel erreicht“ ein.
5. Formulieren Sie ein neues Ziel!

Ziel: auf die Bank gehen und ein Konto eröffnen	
Schritte:	
1. wichtige Wörter suchen und lernen	
2. im Kursbuch Sätze für das Gespräch suchen	
3. Sätze üben	
4. Gespräch zu Hause simulieren	
Erreichen bis: 1.10.2010	Ziel erreicht:

Ziel:	
Schritte:	
1.	
2.	
3.	
4.	
Erreichen bis:	Ziel erreicht:



Deutsch-Trainingsplan

Wie können Sie Ihr Deutsch verbessern? Was möchten Sie in einem Monat lernen? Machen Sie sich jeden Monat einen Plan!

Zum Beispiel: den Wortschatz zu einem Thema / einer Lektion lernen, ein bestimmtes Grammatik-Thema wiederholen, die Hörgeschichte hören und die Kopiervorlagen bearbeiten, die Strategien wiederholen, die DVD ansehen, ...

Deutsch-Trainingsplan von bis

Sonntag				
Samstag				
Freitag				
Donnerstag				
Mittwoch				
Dienstag				
Montag				



Lernstrategien

-  Wie lernen Sie am besten Deutsch? Welche Strategien und Tipps aus *Aussichten* helfen Ihnen? Notieren und ergänzen Sie.

Hören

 STRATEGIE

Ich sammle vor dem Hören Fragen.

 STRATEGIE

 STRATEGIE

 STRATEGIE

 STRATEGIE

Lesen

 STRATEGIE

Ich markiere beim Lesen Schlüsselwörter.

 STRATEGIE

 STRATEGIE

 STRATEGIE

 STRATEGIE



Lernstrategien

■ Sprechen



STRATEGIE

Ich frage nach, wenn ich etwas nicht genau verstehe.



STRATEGIE



STRATEGIE



STRATEGIE



STRATEGIE

■ Schreiben



STRATEGIE

Ich bitte jemanden um ein Feedback zu meinem Text.



STRATEGIE



STRATEGIE



STRATEGIE



STRATEGIE



Checklisten: Einführung

Mit den Checklisten können Sie immer wieder herausfinden, was Sie aktuell auf Deutsch können. Sie helfen Ihnen, sich selbst realistisch einzuschätzen: Was kann ich gut? Was muss ich vielleicht noch üben? Was möchte ich noch lernen?

Die Checklisten sind nach den folgenden Fertigkeiten sortiert:

- Hören
- Lesen
- An Gesprächen teilnehmen
- Zusammenhängendes Sprechen
- Schreiben

So wird's gemacht:

Hier finden Sie die Kann-Beschreibungen (vgl. S. 3).

Tragen Sie ein (✓) bzw. das Datum ein, wenn Sie dies auf Deutsch können.

Diese Aufgaben aus *Aussichten* können Sie zur Kontrolle bearbeiten.

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... Uhrzeiten verstehen.		KB 3/10
... einfache Wegbeschreibungen verstehen.		KB 5/18



Checklisten: Niveau A1

A 1 – Verstehen: Hören

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... in einem kurzen Dialog Begrüßungen und einfache Fragen verstehen.		KB 1/4c
... in kurzen Durchsagen auf einem Amt Zahlen verstehen.		KB 1/16
... in einem Gespräch Zeitangaben verstehen.		KB 2/9
... Uhrzeiten verstehen.		KB 3/10
... Preise in Durchsagen im Supermarkt verstehen.		KB 4/15
... in einem Dialog Informationen über verschiedene Personen verstehen.		KB 5/2
... einfache Wegbeschreibungen verstehen.		KB 5/18
... in einem Dialog über eine Wohnung wichtige Angaben verstehen.		KB 6/11
... wichtige Informationen in Nachrichten auf einem Anrufbeantworter verstehen.		KB 7/8
... in Dialogen beim Arzt verstehen, worum es geht.		KB 7/13
... in Terminvereinbarungen den Zeitpunkt verstehen.		KB 8/8
... bei einer Bestellung in einem Restaurant Speisen und Getränke verstehen.		KB 8/16
... in Einkaufsdialogen wichtige Formulierungen verstehen.		KB 9/11
... in Durchsagen am Bahnhof oder im Zug wichtige Informationen verstehen.		KB 10/7

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A1 für die Fertigkeit „Hören“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 1 – Verstehen: Lesen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... auf Visitenkarten persönliche Angaben (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) erkennen.		KB 1/18
... wichtige Wegweiser in öffentlichen Gebäuden verstehen.		KB 2/5
... wichtige Zeitangaben erkennen (Dienstplan, ...).		KB 2/9
... kurze Veranstaltungsankündigungen verstehen.		KB 3/17
... wichtige Informationen in einer SMS verstehen.		KB 3/18
... einem kurzen Zeitungsartikel wichtige Informationen entnehmen.		KB 4/10
... eine kurze Nachricht mit einer Bitte verstehen.		KB 4/13
... in einer kurzen Bewerbungsmail verstehen, was eine Person kann.		KB 5/6
... eine private Anzeige für eine Fahrgemeinschaft verstehen.		KB 6/3
... die Hauptinformationen in Wohnungsanzeigen verstehen.		KB 6/8
... wichtige Informationen auf einem Beipackzettel verstehen.		KB 7/15
... wichtige Informationen in einer Einladung verstehen.		KB 8/10
... eine Speisekarte verstehen.		KB 8/16
... Eingabeschritte verstehen (Geldautomat, Internetbestellung).		KB 9/6
... Informationen in verschiedenen Fahrplänen erfassen.		KB 10/5
... eine private Postkarte verstehen.		KB 10/19

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A1 für die Fertigkeit „Lesen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 1 – Sprechen: An Gesprächen teilnehmen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... jemanden begrüßen.		KB 1/7
... sagen, woher ich komme und andere danach fragen.		KB 1/5, 7
... jemanden privat und offiziell kurz vorstellen.		KB 1/18; KB 2/8
... nach dem Befinden fragen und Fragen dazu beantworten.		KB 2/4; KB 7/3
... Fragen zu meinem Tagesablauf beantworten.		KB 2/14
... mich für die Mittagspause mit jemandem verabreden.		KB 3/13
... meine Nachbarn und Arbeitskollegen um Hilfe bitten.		KB 4/6; KB 8/14
... im Deutschkurs um Wiederholung bitten.		KB 5/14
... nach dem Weg fragen und den Weg beschreiben.		KB 5/18
... in einem Gespräch Gefallen und Missfallen ausdrücken.		KB 6/11
... am Telefon einen Termin vereinbaren.		KB 8/8
... kurze Smalltalk-Dialoge führen.		KB 8/15
... in einem Restaurant etwas bestellen.		KB 8/16; KB 8/17
... kurze Einkaufsgespräche führen.		KB 9/12; KB 4/14
... mich über das Wetter austauschen.		KB 10/17

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A1 für die Fertigkeit „An Gesprächen teilnehmen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 1 – Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... meinen Namen buchstabieren.		KB 1/12
... eine Familie beschreiben.		KB 3/3
... meinen Arbeitstag beschreiben.		KB 4/12
... Personen kurz beschreiben.		KB 5/3
... meine Wohnsituation beschreiben.		KB 6/1
... eine kurze Geschichte über ein Ereignis in der Vergangenheit erzählen.		KB 6/5
... von Problemen bei der Wohnungssuche berichten.		KB 6/9
... eine Nachricht auf einem Anrufbeantworter hinterlassen.		KB 7/8
... Erlebnisse an einem Tag beschreiben.		KB 7/17
... wichtige persönliche Daten nennen (Geburtstag, Heirat,...)		KB 8/4
... von meinen Reisegewohnheiten berichten.		KB 10/6
... von einem Ereignis im Urlaub berichten.		KB 10/12

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A1 für die Fertigkeit „Zusammenhängendes Sprechen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 1 – Schreiben

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... wichtige Angaben in ein Formular eintragen.		KB 1/16, 18
... eine SMS mit einer Verabredung formulieren.		KB 3/18
... Antworten in einem Fragebogen notieren.		KB 4/7
... eine kurze Nachricht mit einer Bitte schreiben.		KB 4/13
... einen Einkaufszettel schreiben.		KB 4/Ausklang
... mich in einer E-Mail kurz vorstellen.		KB 5/9
... eine Suchanzeige (Wohnung) für ein Schwarzes Brett formulieren.		KB 6/10
... Notizen machen, bevor ich auf einen Anrufbeantworter spreche.		KB 7/9
... meine Meinung zu einem Thema in Stichworten notieren.		KB 7/11
... mich in einer kurzen offiziellen E-Mail krankmelden.		KB 7/12
... einen Antwortabschnitt zu einer Einladung ausfüllen.		KB 8/10
... eine kurze Absage auf eine Einladung formulieren.		KB 8/11
... wichtige Daten aus meinem Leben notieren.		KB 8/11
... Stichworte zu einer Person notieren.		KB 10/2
... eine Postkarte schreiben.		KB 10/19

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A1 für die Fertigkeit „Schreiben“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



Checklisten: Niveau A2

A 2 – Verstehen: Hören

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... als Zuhörerin / Zuhörer in einem Gespräch Themen erkennen.		KB 11 / 7
... die Beschreibung eines Wegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln verstehen.		KB 12 / 3
... Bestellungen von Werkzeugen und Material verstehen.		KB 13 / 14
... eine Beschwerde am Telefon verstehen.		KB 13 / 15
... in einem Elterngespräch in der Schule die Hauptinformationen verstehen.		KB 14 / 4
... Sportnachrichten im Radio verstehen.		Das kann ich schon! 13–14
... Anweisungen in einem Telefongespräch mit einer Notfallpraxis verstehen.		KB 15 / 11
... ein Interview über Erfahrungen mit sozialen Netzwerken verstehen.		KB 16 / 4
... eine kurze Rede bei einem Ausstand / Einstand verstehen.		KB 17 / 3
... ein Gespräch bei einem Gebrauchtwagenhändler verstehen.		KB 17 / 7, 11
... Verkehrsmeldungen im Radio verstehen.		KB 17 / 16
... ein Telefongespräch mit einer Computer-Hotline verstehen.		KB 18 / 12
... eine Wettervorhersage verstehen.		AB 18 / 13
... einen Dialog auf der Straße über ein „Unglück“ verstehen.		KB 19 / 11
... kurze Dialoge auf einem Flohmarkt verstehen.		KB 20 / 1
... eine Spielbeschreibung verstehen.		KB 20 / 5
... ein Interview zum Thema Selbstständigkeit verstehen.		KB 20 / 7

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A2 für die Fertigkeit „Hören“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 2 – Verstehen: Lesen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... einem Konzertplakat wichtige Informationen entnehmen.		KB 11/2
... Hauptinformationen in einem Informationstext verstehen.		KB 11/8; KB 15/15
... Stellenanzeigen relevante Informationen entnehmen.		KB 11/12; KB 14/15
... einen Liniennetzplan öffentlicher Verkehrsmittel lesen.		KB 12/3
... Angaben in einem Möbelkatalog verstehen.		KB 12/8
... eine kurze Anfrage per E-Mail verstehen.		KB 12/17
... ein Zeitungsinterview mit einer bekannten Person verstehen.		KB 13/6
... ein einfaches Schaubild verstehen.		KB 13/19; KB 14/3; KB 16/9; KB 19/14
... eine persönliche Sprachenbiografie verstehen.		KB 14/10
... Stationen einer Berufsbiografie verstehen.		KB 14/16; KB 17/2
... Anzeigen von ärztlichen Notdiensten verstehen.		KB 15/10; KB 19/13
... die Hauptinformationen in einer Broschüre zu Telefongtarifen verstehen.		KB 16/10
... Tipps für Verbraucher auf einer Internetseite verstehen.		KB 16/13; KB 17/12
... einfache Meldungen auf einem Navigationsgerät und in Computerprogrammen verstehen.		KB 17/16; KB 18/12; AB 18/11
... eine Gebrauchsanleitung für technische Geräte verstehen.		KB 18/9, 11
... eine Wettervorhersage im Internet verstehen.		KB 18/14
... eine kurze literarische Erzählung verstehen.		KB 19/2
... ein Kochrezept verstehen.		KB 19/8
... Regelungen zur Arbeitszeit in einem Arbeitsvertrag verstehen.		KB 19/15
... kurze Erlebnisberichte zu einem historischen Ereignis verstehen.		KB 20/15

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A2 für die Fertigkeit „Lesen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 2 – Sprechen: An Gesprächen teilnehmen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... mich über Vorlieben (Musik, Sport) austauschen.		KB 11/3; KB 13/1
... Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren.		KB 11/6; KB 12/14
... nach einem Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln fragen und den Weg erklären.		KB 12/3
... auf Meinungsäußerungen reagieren.		KB 12/15
... mich mit jemandem zum Sport verabreden.		KB 13/10
... am Telefon eine Bestellung aufgeben.		KB 13/16
... eine Diskussion führen und dabei zustimmen, widersprechen und nachfragen.		KB 14/5, 7
... am Telefon Informationen zu einer Arbeitsstelle einholen.		KB 14/17
... Missverständnisse ansprechen und mich entschuldigen.		KB 15/7
... Ratschläge geben.		KB 15/12
... mich über soziale Netzwerke im Internet austauschen.		KB 16/4, 5
... ein Reklamationsgespräch am Telefon führen.		KB 16/13
... mich in einer Konfliktsituation am Arbeitsplatz rechtfertigen.		KB 16/20
... ein Verkaufsgespräch bei einem Autohändler führen.		KB 17/11
... im Fundbüro nach einem vermissten Gepäckstück fragen.		AB 18/2
... mich über Erfahrungen in Deutschland austauschen.		KB 18/4
... mir ein Gerät erklären lassen und nachfragen / um Wiederholung bitten, wenn ich etwas nicht verstehe.		KB 18/11
... mit einem Notdienst telefonieren und einen Notfall schildern.		KB 19/12
... in einer Gruppe Absprachen treffen und eine Einigung finden.		KB 19/17
... auf dem Flohmarkt über den Preis von Gegenständen verhandeln.		KB 20/11

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A2 für die Fertigkeit „An Gesprächen teilnehmen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 2 – Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... beschreiben, was für Musik ich gerne höre.		KB 11/3
... meine Meinung zu Möbelstücken äußern.		KB 12/8
... ein Zimmer beschreiben.		KB 12/13
... darüber berichten, welche Sportarten ich schon gemacht habe.		KB 13/8
... beschreiben, welche Dinge ich in meinem Beruf brauche.		KB 13/13
... das Schulsystem in meinem Heimatland beschreiben.		KB 14/3
... meine bisherige berufliche Entwicklung und Pläne für die Zukunft beschreiben.		KB 14/14, 19
... Vermutungen über den Gesundheitszustand von Personen äußern.		KB 15/10
... beschreiben, welche Kommunikationsmittel ich nutze.		KB 16/1, 7
... eine kurze Rede halten.		KB 17/6
... beschreiben, was ich auf eine Reise mitnehme.		KB 18/2
... von überraschenden Erfahrungen in Deutschland berichten.		KB 18/3
... beschreiben, welche Familienfeste ich feiere.		KB 19/4
... ein Rezept erklären und Anweisungen geben.		KB 19/8
... ein Spiel erklären.		KB 20/5
... ein Projekt vorstellen und eine Geschäftsidee präsentieren.		KB 20/9

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A2 für die Fertigkeit „Zusammenhängendes Sprechen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



A 2 – Schreiben

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... eine Jobanzeige schreiben.		KB 11/12
... einen kurzen Beitrag zu einem Chat schreiben.		KB 12/4
... per E-Mail eine Anfrage an ein Reiseunternehmen schreiben.		KB 12/17
... einen kurzen Text über eine Sportart schreiben.		KB 13/8
... einen Fragebogen zum Thema Sport ausfüllen.		KB 13/10
... meine eigene Sprachenbiografie schreiben.		KB 14/12
... mithilfe eines Rasters ein Bewerbungsanschreiben verfassen.		KB 14/15
... einen tabellarischen Lebenslauf schreiben.		KB 14/16
... Notizen für die Planung eines Kursfests machen.		KB 15/5
... auf einen Forumsbeitrag reagieren und dazu Stellung nehmen.		KB 16/18
... ein Formular eines Kaufvertrags ausfüllen.		AB 17/15
... eine private E-Mail mit Tipps und Ratschlägen schreiben.		KB 18/16
... eine Verlustmeldung im Fundbüro ausfüllen.		AB 18/2
... in einer E-Mail auf eine Bitte reagieren.		AB 19/5
... in einer E-Mail ein Fest beschreiben.		Das kann ich schon! 18–19
... ein Kurzportrait schreiben.		KB 20/10

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe A2 für die Fertigkeit „Schreiben“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



Checklisten: Niveau B1

■ B 1 – Verstehen: Hören

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... wichtige Informationen aus einem Interview mit einer Lernberaterin verstehen.		KB 21/9
... unterschiedliche Meinungen zum Thema Rauchen verstehen.		AB 22/8
... die Argumente in einer Radiodiskussion zum Thema Zusammenleben von Jung und Alt verstehen.		KB 23/4
... alltägliche Themen eines Telefongesprächs in der Familie verstehen.		KB 23/6
... die Themen in einer Arbeitsbesprechung verstehen.		KB 24/2
... eine kurze Rede auf einer Unternehmensversammlung verstehen.		KB 24/3
... politische Meinungsäußerungen verstehen.		AB 25/7
... erkennen, dass jemand Dialekt spricht.		KB 26/9
... in Telefongesprächen Informationen zu Versicherungen verstehen.		KB 26/13
... die Themen der Schlagzeilen in Radionachrichten verstehen.		KB 27/12
... Auszüge aus einem Hörbuch verstehen.		KB 27/17
... ein Smalltalk-Gespräch über eine Fernsehshow verstehen.		KB 28/3
... einer Diskussion in einer Talkshow folgen.		KB 28/9
... die Hauptinformationen einer Stadtführung verstehen.		KB 29/4
... Fernsehtipps im Radio verstehen.		Das kann ich schon! 28-29/1

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe B1 für die Fertigkeit „Hören“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



B 1 – Verstehen: Lesen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... Lerntagebücher lesen.		KB 21/12
... einem Text wichtige Regelungen entnehmen.		KB 21/16
... Reiseangebote verstehen.		KB 22/12
... einfache Arbeitsaufträge verstehen.		KB 22/17
... eine Kurzbiografie verstehen.		KB 23/3
... einen Ratgeber lesen.		KB 23/9
... ein Firmen-Organigramm lesen.		KB 24/6
... wichtige Informationen in Stellenanzeigen verstehen.		KB 25/13
... Auszüge aus Bewerbungsschreiben verstehen.		KB 25/14
... einen Text über die Wirkung von Kleidung verstehen.		KB 26/6
... kurze Beschreibungen von Volksfesten verstehen.		KB 26/8
... Schlagzeilen und Kurznachrichten lesen und verstehen.		KB 27/11
... Klappentexte in Büchern lesen.		KB 27/20
... einen Text über Mediennutzung nach spezifischen Informationen durchsuchen.		KB 28/8
... Beurteilungen in Arbeitszeugnissen verstehen.		KB 29/15
... die Chronologie von Ereignissen in einem Text erkennen.		KB 30/4
... einfache literarische Texte lesen und verstehen.		KB 30/7

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe B1 für die Fertigkeit „Lesen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



B 1 – Sprechen: An Gesprächen teilnehmen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... bei Behörden telefonisch Informationen einholen.		KB 21 / 17
... ein Hotelzimmer buchen.		KB 22 / 15
... Vor- und Nachteile eines Themas vergleichen und darüber diskutieren.		KB 23 / 4
... ein Gespräch höflich beenden oder abwehren.		KB 23 / 8
... an einer Arbeitsbesprechung teilnehmen.		KB 24 / 4
... mit Beamten angemessen sprechen.		KB 24 / 8, 9
... über Möglichkeiten des politischen Engagements sprechen.		KB 25 / 5
... mich über meine Erfahrungen bei der Jobsuche unterhalten.		KB 25 / 12
... sprachliche und kulturelle Missverständnisse klären.		KB 26 / 16
... mich über interkulturelle Kompetenz austauschen.		KB 26 / 17
... in einem Bewerbungsgespräch Fragen verstehen und selbst stellen.		KB 27 / 5
... in einer Gruppe über Diskriminierung diskutieren.		KB 28 / 12, 13
... ein Problem ansprechen und auf Kritik reagieren.		KB 28 / 16, 17, 18
... zwischen Sprachen vermitteln.		KB 29 / 10
... über meine Zukunftsperspektiven sprechen.		KB 30 / 9

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe B1 für die Fertigkeit „An Gesprächen teilnehmen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



B 1 – Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... Gefühle von mir oder anderen beschreiben.		KB 21/1, 3, 4
... anderen Lerntipps geben.		KB 21/10
... Allergien angeben.		KB 22/9
... eine Statistik mit Zahlenangaben beschreiben.		AB 22/11
... ein Gedicht ausdrucksvoll vortragen.		KB 23/12
... eine Präsentation vorbereiten.		KB 23/14, 15, 16, 17
... Ärger in formellen und informellen Situationen ausdrücken.		KB 24/10, 25/7
... ein Bild beschreiben.		KB 24/13
... jemandem in Schwierigkeiten meine Hilfe anbieten.		KB 25/8
... mich über Politik und Parteien äußern.		KB 25/10
... Kleidung und Kleidungsstile beschreiben.		KB 26/3, 4
... meine Meinung zu einer Statistik äußern.		KB 26/12
... Begeisterung und Wut ausdrücken.		KB 27/4, 9, 10
... einen Weg beschreiben.		KB 27/6
... mein Lieblingsbuch präsentieren.		KB 27/21
... das Fernsehprogramm in meinem Land vorstellen.		KB 28/4, 6
... Zukunftsabsichten äußern.		KB 29/14
... Vermutungen äußern.		KB 29/18
... beschreiben, wie ich mir etwas vorstelle.		KB 30/2

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe B1 für die Fertigkeit „Zusammenhängendes Sprechen“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



B 1 – Schreiben

Ich kann ...	Ja! (Datum)	Aussichten Lektion, Aufgabe
... Lernziele festlegen und mein eigenes Lernen beschreiben.		KB 21 / 8, 11
... mich per E-Mail über Reismöglichkeiten informieren.		KB 22 / 14
... eine Anfrage an eine Sprachschule schreiben.		Das kann ich schon! 21–22 / 2
... einen Vertrag widerrufen oder kündigen.		KB 23 / 10 Das kann ich schon! 23–24 / 5
... die wichtigsten Ergebnisse einer Besprechung in Stichworten festhalten.		KB 24 / 5
... eine Kurzkritik über ein kulturelles Ereignis schreiben.		KB 24 / 16
... eine Zeitungsanzeige schreiben.		KB 25 / 2, AB 25 / 2
... ein Stellengesuch schreiben.		AB 25 / 15
... meiner Versicherung schriftlich einen Schaden mitteilen.		KB 26 / 14
... eine Meldung für Twitter schreiben.		KB 27 / 13
... eine Antwort-SMS schreiben.		AB 27 / 12
... eine fiktive Geschichte über den ersten Tag einer Migrantin in Deutschland schreiben.		KB 28 / 10
... meine Arbeitserfahrung und meine beruflichen Perspektiven schriftlich darstellen.		AB 29 / 17
... kreative Texte schreiben.		KB 30 / 8
... einen persönlichen Brief schreiben.		AB 30 / 13

Fast alles geschafft? Dann haben Sie die Niveaustufe B1 für die Fertigkeit „Schreiben“ erreicht. Markieren Sie das Niveau im Sprachenpass auf S. 5.



Dossier: Beispiele

Im Dossier können Sie die Texte sammeln, die Sie in den Aufgaben mit dem -Symbol produziert haben. Sie können aber auch andere Texte und Materialien abheften, die Sie interessant und wichtig finden.

Beispiele:

4 große Kartoffeln
2 Eier
Salz
Mehl
Sauerkraut
4cm Speck

→ KB 4, Ausklang

Sie ist jung und groß. Die Haare sind blond und lang. Sie hat braune Augen. Die Kleidung ist elegant und modern. Sie sieht sehr gut aus.

→ KB 5, 3

Suche
WOHNUNG im Zentrum!
maximal 350€, ca. 50qm
Ich bin Krankenschwester, 38 Jahre alt und Nichtraucherin.
Bitte melden unter Tel. 0653/403876

→ KB 6, 10

Liebe Frau Singer,
ich kann morgen nicht zum Deutschkurs kommen. Mein Kind ist krank und mein Mann arbeitet. Entschuldigung.
Viele Grüße
Anna Kovacova

→ KB 7, 12

Lieber Peter,
viele Grüße aus Bad Urach. Unsere Ferienwohnung ist sehr schön. Wir wandern oft. Heute sind wir zum Wasserfall gegangen. Er ist wirklich toll! Das Wetter ist auch super, nur gestern hat es ein bisschen geregnet. Viele Grüße
Anna

© Verlag Hans-Jürgen Daubner · 79110 Freiburg
Der Uracher Wasserfall

→ KB 10, 19

Peter Neubauer
Kantsr. 5
89231 Neu-Ulm



Dossier: Verzeichnis

Hier können Sie aufschreiben, was Sie wann in Ihrem Dossier abgelegt haben.
Machen Sie dazu auch immer kurze Notizen / Kommentare.

	Beschreibung / Titel / Kommentar zum Inhalt	Datum
1.	Partnerinterview mit Magda, interessante Informationen	10.2.2010
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		



Bescheinigung

.....
Name

hat im Kurs das Lehrwerk

Aussichten A1

komplett bearbeitet.

Aussichten A1 entspricht der GER Niveaustufe A1 in der deutschen Sprache.

.....
Ort / Datum

.....
Dozentin / Dozent



Bescheinigung

.....
Name

hat im Kurs das Lehrwerk

Aussichten A2

komplett bearbeitet.

Aussichten A2 entspricht der GER Niveaustufe A2 in der deutschen Sprache.

.....
Ort / Datum

.....
Dozentin / Dozent



Bescheinigung

.....
Name

hat im Kurs das Lehrwerk

Aussichten B1

komplett bearbeitet.

Aussichten B1 entspricht der GER Niveaustufe B1 in der deutschen Sprache.

.....
Ort / Datum

.....
Dozentin / Dozent